

Kleiner Infobrief 1.-15.Mai 2014

Liebe Freundinnen und Freunde des Flüchtlingsrats,

heute schicke ich euch/Ihnen den "Kleinen Infobrief" der letzten 14 Tage mit flüchtlingspolitischen Neuigkeiten und Informationen. Noch einmal die Bitte: Falls es Informationen gibt, die Ihr/Sie gern in diesem Infobrief wiederfinden möchtet/möchten oder andere Anregungen für den Infobrief (oder überhaupt), würde ich mich über eine Mail freuen.

Herzliche Grüße aus Potsdam,

Gabi Jaschke

Allgemeine Infos und Themen

Am 8.Mai wurde ein neuer [Gesetzesentwurf der Bundesregierung zur "Neubestimmung des Bleiberechts und der Aufenthaltsbeendigung"](#) bekannt, von dem wir alle hoffen, dass er so nicht verabschiedet wird. Die GGUA-Flüchtlingshilfe kommentierte ihn als "Perfidie in Pragrafenform" und sozial-, integrations- und arbeitsmarktpolitisch grotesk. Die Presseerklärung mit der Analyse der GGUA zum Gesetzesentwurf findet sich [hier](#).

Die Initiative Willkommen in Oberhavel erhielt am 4.Mai 2014 für ihre Arbeit gegen Wertgutscheine den [Franz-Bobzien-Preis der Stadt Oranienburg](#). Wir gratulieren!

Neu auf der Homepage

Das Gegenteil von 'gut' ist nicht 'böse', sondern 'gut gemeint' – „Wohnfähigkeitsprüfung“ vorläufig ausgesetzt

Anfang letzten Jahres hatte die Landeshauptstadt Potsdam ein neues Unterbringungskonzept für Flüchtlinge vorgelegt. Das darin vorgesehene dreistufige Verfahren zur Feststellung der „Wohnfähigkeit“ wurde nun von einem durch die [Antidiskriminierungsberatung der Opferperspektive](#) in Auftrag gegebenen [Rechtsgutachten](#) als diskriminierend eingestuft. Die Verantwortlichen der Stadt haben das Verfahren vorläufig ausgesetzt. [weiterlesen](#)

Auswahl aus dem Pressespiegel

Zur Aussetzung der "Wohnfähigkeitsprüfung":

MAZ 13.05.2014 POTSDAM [Bewertungskatalog von Flüchtlingen wird verändert](#)

PNN 13.05.2014 POTSDAM [Flüchtlinge in Potsdam – Rüge für die Stadt](#)

JW 13.05.2014 POTSDAM [Das Unterbringungskonzept wurde falsch umgesetzt](#)

MAZ 12.05.2014 POTSDAM [Umstrittener Asyl-Fragebogen sorgt für Aufregung](#)

Zum Thema Unterbringung:

PNN 06.05.2014 POTSDAM [Am Stern sollen Asylbewerber leben – Anwohner äußern Vorbehalte und kritisieren späte Information](#)

MAZ 07.05.2014 HAVELLAND [Bürger finden: Zu wenig Platz für Flüchtlinge](#)

MAZ 08.05.2014 OBERHAVEL [Auch in Fürstenberg werden Asylbewerber untergebracht](#)

PNN 08.05.2014 POTSDAM [Vorbehalte gegen Flüchtlingswohnungen](#)

Zum Thema Dublin-Abschiebungen:

LR 13.05.2014 COTTBUS [Die Somalierin Deego Hassan kämpft ums Bleiberecht in Cottbus](#)

Termine

Am 18.Mai beginnt ein "[Freedom March to Brussels](#)" von Geflüchteten und ihren UnterstützerInnen, der am 20. Juni in Büssel mit einer Aktionswoche enden wird.

Am Dienstag, 20.5.14 18 Uhr findet in Falkensee, Jugendclub "Alte Post", Karl-Marx-Str. 67, direkt am Bhf Finkenkrug, eine Diskussionsveranstaltung zum Thema Asyl statt, die vom Jugendclub im Rahmen von "Jugend trifft Politik" aber auch im Rahmen der Falkenseer Familienwochen und der Spandauer "Lange Nacht der Familien" organisiert wurde. Einladung [hier](#).

Dokfilm „Deutschland is a good country“ läuft diese Woche am 16. und 17.5. im Regenbogenkino in Berlin und am 18.05.2014 | 23:30 | [MDR TV](#) | [Livestream](#) & Weblibrary

Am 22.Mai 2014, 19:30 - 21:30 Uhr organisiert Reach Out mit der Internationalen Liga für Menschenrechte im Haus der Demokratie und Menschenrechte in 10405 Berlin, Greifswalder Str. 4 eine [Podiumsdiskussion zu Racial Profiling](#).

Am Freitag, 23. Mai 2014 findet ab 16:30 Uhr eine [Schwerpunktsitzung des Flüchtlingsrats](#) zum Thema Unbegleitete Minderjährige Flüchtlinge statt.